

Seniorenteam mit sensationeller Bronzemedaille

Am Sonntag, 6. März, wurde in Moosseedorf die Schweizermeisterschaft der Korbball Senioren ausgetragen. Die Kreuzlinger nahmen nach mehrjähriger Absenz wieder teil und erkämpften sich sensationell die Bronzemedaille.

Anreise am Vortag

Wir Oldies reisten bereits am Samstag nach Moosseedorf um die erste Mannschaft beim Cupfinalspieltag zu unterstützen. Leider verloren die „Jungen“ das Halbfinalspiel gegen den späteren Cupsieger Neuenkirch denkbar knapp. Ebenso zogen sie im Spiel um den 3./4. Rang gegen Pieterlen den Kürzeren. Ein wenig enttäuscht darüber, bezogen wir darauf in Bern die Hotelzimmer. Danach machten wir im Ausgang die Bundeshauptstadt unsicher und genossen die Geselligkeit.

Seniorenmeisterschaft

Der Sonntagmorgen brach sehr schnell herein und es galt ernst, hatten wir doch bereits um 0800 Uhr das erste Spiel. Dabei kam es zum Thurgauerderby gegen Eggethof, welches wir klar mit 9:0 für uns entscheiden konnten. Nach diesem guten Start, trafen wir im zweiten Spiel auf Wolhusen. Auch dieser Gegner blieb chancenlos und wir gewannen ungefährdet mit 10:4. Im dritten Spiel gegen Herzogenbuchsee gab es vor allem vom gegnerischen Centerspieler mehr Gegenwehr. Mit zunehmender Spieldauer zogen wir jedoch mehr und mehr davon, bis zum Schlussstand von 10:5. Im nächsten Spiel kam es zur ersten Nagelprobe, hiess doch der Gegner Madiswil. Ein starkes Team, welches sicherlich zum engeren Favoritenkreis mitgezählt werden konnte. Wir verschliefen den Start und waren schnell einige Körbe in Rückstand. Eine rote Karte gegen uns mit folgender 5-minütiger Unterzahl, machte die Aufholjagd nicht einfacher. Mit dieser Strafe ging jedoch ein Ruck durch die Mannschaft. Die Würfe wurden endlich erfolgreich abgeschlossen und wir kamen bis auf 5:6 heran. In der Nachspielzeit hatten wir noch die Möglichkeit auszugleichen, der Wurf verfehlte jedoch den Korb und die erste Niederlage war Tatsache. Nun waren wir im letzten Gruppenspiel gegen Pieterlen so richtig gefordert, machten wir beide doch den zweiten Halbfinalplatz unter uns aus. Mit dem Wissen, dass uns auf Grund der besseren Tordifferenz ein Unentschieden reichte, gingen wir ins Spiel; natürlich dennoch um zu gewinnen. In diesem Spiel verschliefen wir den Start nicht mehr. Schnell gingen wir in Führung. Diese gaben wir trotz der Aufholjagd von Pieterlen zum Schluss der Partie nicht mehr preis und gewannen 6:5. Super, wir standen im Halbfinale!

Halbfinale

Im Halbfinale wartete das Team aus Neuenkirch auf uns. Eine starke Mannschaft, mit aktuellen und ehemaligen NLA-Spielern. Das Halbfinale begann und wir waren nicht wirklich bereit. Schnell, zu schnell lagen wir mit vermeidbaren Treffern 0:3 hinten. Erst jetzt gelang uns der erste Korberfolg. Neuenkirch gelangen zwei weitere Treffer, so dass es 1:5 stand. Das war dann doch zu viel und wir bliesen zur grossen Aufholjagd. Mit grossem Kampfgeist erzielten wir Treffer um Treffer, so dass wir zum 4:5 verkürzen konnten. Leider fehlte uns in dieser Phase des Spiels die Treffergenauigkeit. Trotz guter Wurfpositionen, gelang es uns nicht den Spielstand auszugleichen. Das Gegenteil traf ein. Ein Distanzwurf und es stand 4:6. Trotz unseren intensiven Bemühungen fand kein Ball mehr den Weg in den Korb und wir verloren dieses Halbfinale mit 4:6. Diese Niederlage wäre sicherlich vermeidbar gewesen, hätten wir den Beginn nicht total verschlafen und eine bessere Trefferquote aufzuweisen gehabt. Umso mehr ärgerte uns dieses verlorene Spiel.

Trotzdem musste der Fokus auf das nächste Spiel um den 3./4. Platz gegen Madiswil gelegt werden. Wir waren uns alle einig, wir wollen die Bronzemedaille! Entgegen der ersten Begegnung gegen Madiswil, starteten wir viel konzentrierter in diese Partie. Es war ein hart umkämpftes Spiel, in dessen Anfangsphase sich keine Mannschaft absetzen konnte. Mit zunehmender Spieldauer gelang es uns jedoch den Vorsprung immer mehr auszubauen. Die Defensive stand überaus gut und liess dem Gegner nur wenige gute Chancen zu. Beim Stand von 9:5 wurde das Spiel abgepfiffen. Grosser Jubel brach aus. Wir waren alle froh, die Bronzemedaille gewonnen zu haben.

Schweizermeister wurde Hindelbank, welches die Finalpartie gegen Neuenkirch gewann. Herzliche Gratulation!

Stark gespieltes Turnier

Wenn wir am Morgen gewusst hätten, dass wir die Bronzemedaille holen würden, hätten wir es sicherlich sofort unterschrieben. Wir wussten nicht recht, wo wir auf Grund unserer, zugegeben eher bescheidenen Vorbereitung auf das Meisterschaftsturnier stehen würden. Doch lief unser Spiel von Beginn weg im Angriff und vor allem in der Verteidigung mit wenigen Ausnahmen sehr gut.

So ging für uns ein tolles, geselliges, lustiges und schlussendlich auch erfolgreiches Wochenende zu Ende.

Für Kreuzlingen spielten:

Roland Keller, Marcel Järmann, Thomas Stark, Flavio Soppelsa, Jörg Brüllmann, Andreas Wohlrab, Urs Brauchli, Andreas Hohl (Coach)

(06.03.2016/UB)

Seaniorenteam 2015/16

